

## PRESSEMITTEILUNG

### Green City Tochter SUMMIQ sagt IPO ab

München, 05. Dezember 2019 – Die Angebotsfrist für den Börsengang der SUMMIQ AG, einem unabhängigen integrierten europäischen Produzenten von erneuerbaren Energien, endete heute planmäßig. Die Auswertung des Orderbuchs ergab, dass die angestrebten Erlöse zwischen EUR 75 Mio. und EUR 100 Mio., die zum Kauf von zwölf Erneuerbare Energie-Projekten und damit zur Umsetzung der geplanten Wachstumsstrategie bis Ende 2020 notwendig gewesen wären, innerhalb der gesetzten Zeichnungsfrist nicht vollständig erreicht wurden. Das Management der SUMMIQ hat sich daher entschieden, den Börsengang nicht mehr in diesem Jahr durchzuführen und prüft alternative Finanzierungsmöglichkeiten, die auch einen Gang an den Kapitalmarkt zu einem späteren Zeitpunkt beinhalten können. Die Green City AG bedauert das, verfolgt die eigene Wachstumsstrategie aber trotzdem konsequent weiter.

Das Ziel, in den nächsten Jahren Wind-, Wasser- und Solarkraftwerke mit 1 GW Leistung zu realisieren, bleibe von der Entwicklung der SUMMIQ unberührt, unterstreicht Green City Vorstand Jens Mühlhaus. „Eine Kooperation bereits ab 2019 wäre natürlich für beide Seiten von Vorteil gewesen und hätte uns eine stabile Finanzierung des Portfolios gesichert. Aber wir unterscheiden uns im Geschäftsmodell grundlegend. Green City entwickelt Projekte, unter anderem zur Produktion von Erneuerbarer Energie, und die SUMMIQ verfolgt als Stromproduzent ein anderes Ziel“, so Mühlhaus. „Unsere Pipeline ist gut gefüllt und ich habe keine Bedenken, dass wir bei der aktuellen Marktsituation andere Abnehmer für unsere Projekte finden werden.“

#### Sonne und Wind geben Schub fürs neue Jahr

Green City konzentriert sich auf die Planung, Entwicklung und den Bau Erneuerbarer Energien-Anlagen mittlerer Größe im Bereich zwischen 5 und 50 MW. Und die Nachfrage nach Strom aus Wind- und Sonnenenergie wird in den kommenden Jahren noch deutlich steigen: „Keine Energieform kann derzeit so günstig Strom produzieren, wie neu erbaute Wind- und Solarkraftwerke!“ erläutert Jens Mühlhaus. „Durch die Verknüpfung aus sinkenden Technologiekosten, starker Sonneneinstrahlung und steigenden Wirkungsgraden entwickelt sich Solarenergie gerade zum kostengünstigsten Energieträger in Europa und wir werden unseren Beitrag dazu leisten.“

Weitere Informationen zur SUMMIQ AG unter [www.summiq.com](http://www.summiq.com)

**Pressekontakt**

Green City AG  
Iris Cuntze  
Zirkus-Krone-Straße 10, 80335 München  
Telefon (089) 890668-520  
E-Mail: [presse-ag@greencity.de](mailto:presse-ag@greencity.de)

**Weitere Informationen**

[www.greencity.de/ag](http://www.greencity.de/ag)  
[www.facebook.com/greencityag](https://www.facebook.com/greencityag)  
[www.youtube.com/user/greencityenergy](https://www.youtube.com/user/greencityenergy)  
[www.twitter.com/greencity\\_ag](https://www.twitter.com/greencity_ag)

---

**Über die Green City AG: Lebenswerte Städte schaffen**

Durch die Beschleunigung der Energie- und Verkehrswende verbessert Green City die Lebensqualität in Städten und Kommunen. Als Tochter des Umweltschutzvereins Green City e.V. leistet die Green City AG einen maßgeblichen Beitrag für eine ressourcenunabhängige und klimafreundliche Energieversorgung durch 100% Erneuerbare Energien sowie den schnellstmöglichen Übergang in das Zeitalter der Elektromobilität. Um die Energie- und Verkehrswende in die Tat umzusetzen, konzentriert sich das Unternehmen auf die Geschäftsfelder Renewables, Power, Finance, Drive und Experience. Für ihre hohen Nachhaltigkeitsstandards wurde die Green City AG u. a. mit dem Europäischen Solarpreis 2017, dem Sustainability Award, dem TÜV-Siegel „Wegbereiter der Energiewende“, dem Energy Globe Award sowie dem Best Community Award ausgezeichnet. Die Nachhaltigkeits-Ratingagentur oekom research bewertet die Green City AG außerdem mit dem Prime-Status B+.

Alle Daten und Fakten zur Green City AG unter [www.greencity.de/ag/unternehmen/fakten/](http://www.greencity.de/ag/unternehmen/fakten/)

---